

NATURGEFAHREN

N13 NATURGEFAHREN HINTERRHEIN-THISIS

BAUHERR	Bundesamt für Strassen (ASTRA)
PROJEKT	N13 Naturgefahren Hinterrhein-Thisis: Massnahmenplanung und Ausführungsprojektierung
TECHNISCHE DATEN	Realisation: 2016-2018 Geschätzte Bausumme: ca. 30 Mio
KURZBESCHRIEB	<p>Auf der Nationalstrasse N13 zwischen Thisis und dem San Bernardino Tunnel wurden 25 Naturgefahrenstellen als prioritär beurteilt, da mindestens eines der drei ASTRA-Risiko-Überprüfungskriterien verletzt ist.</p> <p>Das unter Federführung der Firma Straub AG gemeinsam mit den Firmen Geotest AG, Abenis AG und Bänziger Partner AG erarbeitete Projekt umfasst die Massnahmenplanung mit verschiedenen Varianten und Massnahmenkombinationen sowie die Eruiierung und Ausarbeitung einer Bestvariante für sämtliche 25 Gefahrenstellen auf Stufe Ausführungsprojekt:</p> <ul style="list-style-type: none">• 16 Gefahrenstellen „Sturz“,• 5 Gefahrenstellen „Lawinen“,• 2 Gefahrenstellen „Rutschung“• 2 Gefahrenstellen „Hochwasser-Murgang“
INGENIEURLEISTUNGEN	Massnahmenplanung ASTRA (SIA 21-31) und Ausführungsprojekt ASTRA (SIA 32-33), Gesamtprojektleitung
REFERENZKONTAKT	ASTRA, Massimo Delorenzi , www.astra.admin.ch



Beispiel Gefahrenstelle Hochwasser/Murgang „Galerie Trögli – Via Mala“: Bei grösseren Murgangereignissen wird die Galerie überflossen und ein seitlicher Austritt über die Portalmauer auf die Fahrbahn kann eintreten.